

Karte 2: Tiere und Pflanzen

Biotope

(Lebensräume von Tieren und Pflanzen) (siehe Kap. 3.3 im Textteil)

Bedeutung

- von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- von besonderer bis allgemeiner Bedeutung (Wertstufe IV)
- von allgemeiner Bedeutung (Wertstufe III)
- Wertstufe II und I (nicht dargestellt, siehe Kap. 3.3 im Textteil)

Lebensräume ausgewählter Tierarten / Tierartengruppen

Gewässer- Uferbereiche für Biber und Fischotter (vergleiche Kap. 3.2.4 im Textteil)

- Gewässer- und Uferbereiche von herausragender Bedeutung für Biber und Fischotter (Wertstufe V*) (BF1 = Elbe und Altwasser bei Uhlendorst, BF2 = Elbe und Altwasser bei Landsatz, BF3 = Elbbogen bei Dammtz)

Gehölbereiche für Fledermäuse

- Gehölbereich von besonderer Bedeutung als Jagdhabitat für die lokale Fledermausfauna (Wertstufe V)
- Flugrouten von Breitflügelfledermaus, Rauhauffledermaus und Zwergfledermaus

Gebiete für Brut- und Gastvögel

- PFAL-1 Gebiet von herausragender Bedeutung für Brutvögel (Wertstufe V*)
- PFAL-2 Gebiet von besonderer Bedeutung für Brutvögel (Wertstufe V)
- PFAL-3 Gebiet von besonderer Bedeutung für Brutvögel (Wertstufe V)
- PFAL-4 Gebiet von besonderer Bedeutung für Brutvögel (Wertstufe V)
- PFAL-5 Gebiet von besonderer Bedeutung für Brutvögel (Wertstufe V)
- PFAL-6 Gebiet von besonderer Bedeutung für Brutvögel (Wertstufe V)
- PFAL-7 Gebiet von besonderer bis allgemeiner Bedeutung für Brutvögel (Wertstufe IV)

Quelle: Datenerhebung der Biosphärenreservatsverwaltung aus den Jahren 2017 bis 2018

- G1-1 Gebiet von besonderer Bedeutung für Gastvögel (Wertstufe V)
- G1-2 Gebiet von besonderer bis allgemeiner Bedeutung für Gastvögel (Wertstufe IV)
- G1-3 Gebiet von besonderer bis allgemeiner Bedeutung für Gastvögel (Wertstufe IV)

Quelle: Datenerhebung der Biosphärenreservatsverwaltung aus den Jahren 2013 bis 2017

Amphibiengewässer

- A1 Amphibiengewässer von herausragender Bedeutung (Wertstufe V)
- A2 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A3 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A4 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A5 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A6 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A7 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A8 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A9 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A10 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A11 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A12 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A13 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A14 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A15 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A16 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A17 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A18 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A19 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A20 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A21 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A22 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A23 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A24 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A25 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A26 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A27 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A28 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A29 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A30 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A31 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A32 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A33 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A34 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A35 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A36 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A37 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A38 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A39 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A40 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A41 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A42 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A43 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A44 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A45 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A46 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A47 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A48 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A49 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- A50 Amphibiengewässer von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)

Hinweis: Die Amphibiengewässer A42 und A44 werden im Kartenausschnitt nicht mit abgebildet, da sie außerhalb des Layoutbereichs liegen.

Heuschreckenprobeflächen

- H2 H2, H5, H6, H8 Probefläche von besonderer Bedeutung für Heuschrecken (Wertstufe V)
- H1 H1, H3, H4, H7, H11, H13, H15 Probefläche von besonderer bis allgemeiner Bedeutung für Heuschrecken (Wertstufe IV)

Brutbäume / Potentialbäume für Heldbock und Eremit

- B1 Brutbäume mit herausragender Bedeutung für Heldbock und/oder Eremit (Wertstufe V*)
- B2 Potentialbäume mit besonderer Bedeutung für Heldbock und/oder Eremit (Wertstufe V)

Libellengewässer

- L1 Gewässer L1 und L2 von herausragender Bedeutung für Libellen (Wertstufe V*)

Schutzgebiete

- FFH FFH-Gebiet Nr. 74 "Elbeniederung zwischen Schnackenburg und Geesthacht"
- EU DE2832-401 EU-Vogelschutzgebiet V37 "Niedersächsische Mittelelbe"
- BSR Biosphärenreservat "Niedersächsische Elbtalaue" mit Gebietsteilen A, B und C
- V geschützt nach § 17 NEIbBRG

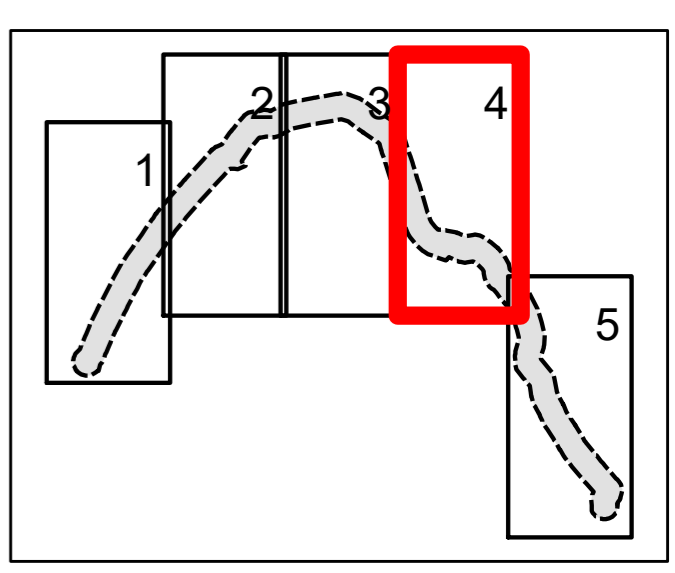
Quelle: Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) (2021) Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0 (www.govdata.de/dl-de/by-2-0)

Sonstiges

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Kilometrierung

Vorbemerkung:
Die Planungen für den 5.PA begannen im Jahr 2016. Im selben Jahr wurden im Untersuchungsraum besiedelte Brutbäume der streng geschützten Käferarten Heldbock (*Cerambyx ceno*) und Eremit (*Ospodema eremita*) nachgewiesen. Aufgrund der örtlichen und naturschutzfachlich hochwertigen Randbedingungen mussten zahlreiche Aspekte betrachtet und geprüft werden. Es fanden zahlreiche Diskussionen in fachlichen und politischen Kreisen sowie Planungsbesprechungen und Ortstermine unter Beteiligung verschiedenster Akteure u.a. der unteren Naturschutzbehörde und der Biosphärenreservatsverwaltung statt. In dem Abwägungsprozess haben sich viele der Varianten im Bereich der besiedelten Brutbäume aus verschiedenen Gründen als nicht umsetzbar und nicht genehmigungsfähig herausgestellt. Als Ergebnis hat sich für die kritischen Teilbereiche in Dammtz, Uhlendorst und Jasebeck eine Vorzugsvariante aus grünem Deich in Kombination mit einer Hochwasserschutzwand ergeben. Bei dieser Variante kommt es weder zu einer Verschlechterung der gegenwärtigen Bestandsituation noch zu Beeinträchtigungen der Bäume und der geschützten Käferarten.

Die Institut biota GmbH wurde mit der Anpassung der von der Arbeitsgruppe Land und Wasser erstellten naturschutzfachlichen Unterlagen zum aktuellen Planstand beauftragt. Ergänzungen oder maßgebliche Änderungen durch die Institut biota GmbH sind durch die Verwendung einer grauen Schattierung kenntlich gemacht.



3				
2				
1				
Nr.	Geändert / ergänzt	Datum	BearbeiterIn	Gezeichnet

Dannenberger Deich- und Wasserverband

Anlage zur Planfeststellung

Erhöhung und Verstärkung des vorhandenen Deiches zwischen Dammtz und Penkeltz, Elbe-km 508.2 und 517.0
Station 0+000 bis 6+956
5. Planungsabschnitt

Unterlage 3.1

Unterlage zur Umweltverträglichkeitsprüfung

Karte 2: Tiere und Pflanzen

Aufgestellt: Lüneburg, März 2026	Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz - Betriebsstelle Lüneburg	Maßstab: 1 : 2.500
Auftragnehmer: Prof. Dr. Thomas Kaiser, Landschaftsarchitekt	Arbeitsgruppe Land & Wasser	bearbeitet: F.L.
Institut biota GmbH, Nebelring 15, 18246 Bützow	Am Amtshof 18, 29355 Beedenbostel, Fon (0 51 45) 25 75, Fax (0 51 45) 28 08 84, kaiser-aw@i-online.de	gezeichnet: E.K.
		Anlage: Unterlage 3.1 Karte 2 Blatt: 4
		Höhenbezugssystem: DHHN 92 / NHN
		Koordinatensystem: GK 3
		bearbeitet Mai 2024 (ALW); F.L. geprüft März 2026 (BIOTA); J.H.

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2019

Meter 0 50 100 200